

Teilegutachten nach §19 Abs.3 Nr.4 StVZO und Anlage XIX für Reifenumrüstungen von SUZUKI-Krafträdern

Ausgabe: 04/96
Seite : 43

Gegen die Verwendung der von der Firma SUZUKI MOTOR GMBH DEUTSCHLAND freigegebenen und nachfolgend aufgelisteten Reifen bzw. Reifenpaarungen in Verbindung mit den jeweiligen Fahrzeugtypen unter Beachtung der jeweiligen Auflagen bestehen von Seiten des TÜV Hannover/ Sachsen-Anhalt e.V. keine Bedenken technischer Art.

Firma: SUZUKI MOTOR GMBH DEUTSCHLAND, Tiergartenstr. 8, 64646 Heppenheim (Tel. 06252-705-0)

Fahrz.typ ABE Nr.	Handels- bezeichnung	Felgenreöße	Serienbereifung gem. ABE oder ABE-Nachtrag (v = vorn, h = hinten)	Ziff	Alternative Bereifung (nur in den angegebenen Paarungen zulässig)	Ziff	Alternative Bereifung (nur in den angegebenen Paarungen zulässig)	Ziff
GR 7 BB F971 Ausf. A Typschl. 197 Leergewicht 231 kg	GSX-R 750W ab Modell '92 (Wasserkühlung)	v. MT3.50x17 h. MT5.50x17	v. 120/70ZR17 A59X TL Mich.		v. 120/70ZR17 ME Z1 Fr TL Metzeler		v. 120/70ZR17 ME Z1 Fr TL Metz.	E
			h. 170/60ZR17 M59X TL Michelin		h. 170/60ZR17 ME Z2 TL Metzeler		h. 180/55ZR17 ME Z2 TL Metzeler	
			v. 120/70ZR17 A89X TL Michelin		v. 120/70ZR17 BT50F TL Bridgest.	E	v. 120/70ZR17 ME Z2 Fr TL Metzeler	E
			h. 170/60ZR17 M89X TL Michelin		h. 180/55ZR17 BT50R TL Bridgest.		h. 180/55ZR17 ME Z2 TL Metzeler	
			v. 120/70ZR17 BT50F TL Bridgest.		v. 120/70ZR17 BT50F SS TL	E	v. 120/70ZR17 TX11 TL Michelin	E
			h. 170/60ZR17 BT50R TL Bridgest.		Bridgestone		h. 180/55ZR17 TX23 TL Michelin	
			v. 120/70ZR17 D202F TL Dunlop		h. 180/55ZR17 BT50R SS TL	E	v. 120/70ZR17 A89X TL Michelin	E
			h. 170/60ZR17 D202 TL Dunlop		Bridgestone		h. 180/55ZR17 M89X TL Michelin	
			v. 120/70VB17 ME1 Fr. CompK TL		v. 120/70ZR17 D203F TL Dunlop	E	h. ab DOT 073	
			h.170/60VB17 ME1 CompK TL Metz		h. 180/55ZR17 D203 TL Dunlop		v. 120/70ZR17 Macadam 90X TL	E
		v. 120/70ZR17 D204F TL Dunlop	E	Michelin				
		h. 180/55ZR17 D204 TL Dunlop		h. 180/55ZR17 Macadam 90X TL	E			
		v. 120/70ZR17 D204FG TL Dunlop	E	Michelin				
		h. 180/55ZR17 D204G TL Dunlop		v. 120/70ZR17 TX15 TL Michelin	E			
		v. 120/70ZR17 D205FG TL Dunlop	E	h. 180/55ZR17 TX25 TL Michelin				
		h. 180/55ZR17 D205 TL Dunlop		v. 120/70ZR17 MTR 01 TL Pirelli	E			
		Hinterrad nur „Made in Japan“		h. 180/55ZR17 MTR 02 TL Pirelli				
		v. 120/70ZR17 ME Z1 Fr TL Metzeler	E	v. 120/70ZR17 MTR 03 TL Pirelli	E			
		h. 180/55ZR17 ME Z1 TL Metzeler		h. 180/55ZR17 MTR 04 TL Pirelli				

Anm. zu Ziff.: **E** Anbauabnahme/Eintragung der Reifenpaarung ist erforderlich, wenn mind. eine Reifengröße nicht in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist

Wichtige Hinweise zur Anbauabnahme. unbedingt beachten !

Diese Prüfbescheinigung ist **nur gültig mit Originalstempel und Unterschrift** der Fa. SUZUKI oder eines autorisierten Händlers (z.B. Reifenhändler).

Bei Anbau von **Reifenpaarungen, die in dieser Bescheinigung mit "E" gekennzeichnet** sind sowie generell **immer** bei Anbau von Reifen, bei denen sich die **Reifengröße** gegenüber den bisher in den Fahrzeugpapieren aufgeführten Reifen **ändert**, ist gem. §19 Abs. 3 StVZO **unverzüglich** eine **Anbauabnahme** durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kfz-Verkehr oder einen Sachverständigen einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation **durchzuführen**.

Die **Anbaubestätigung** der Prüfstelle ist vom Fahrzeugführer **ständig mitzuführen** und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuweisen. Dies gilt solange, bis die Reifenumrüstung bei der zuständigen Zulassungsstelle in die Fahrzeugpapiere eingetragen wird.

Bei Anbau der in dieser Bescheinigung nicht mit "E" gekennzeichneten Reifenpaarungen, bzw. bei **Anbau von Reifen**, bei denen sich Bauart, Reifentragfähigkeit, Geschwindigkeitsindizes, Hersteller oder Bezeichnung ändern, die **Reifengröße** aber bereits in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, ist **keine Anbauabnahme** erforderlich. **Diese Prüfbescheinigung** ist aber vom Fahrzeugführer **ständig mitzuführen** und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuweisen. Dies gilt solange, bis die entsprechende Reifenumrüstung bei der zuständigen Zulassungsstelle in die Fahrzeugpapiere eingetragen wird.

In Zweifelsfällen ist eine Technische Prüfstelle oder Überwachungsorganisation bzw. die Fa. SUZUKI zu Rate zu ziehen.

Hannover, den 17.04.96

SUZUKI MOTOR GMBH
DEUTSCHLAND



Dipl.-Ing. Baumeister
Amtlich anerkannter Sachverständiger für den
Kraffahrzeugverkehr

L. Braun
Bereichsleiter
Technischer Dienst

Originalstempel und Unterschrift des
Händlers